



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

21.11.2019

Legal und gratis Filme und Serien im Internet schauen

Streaming-Dienste müssen nicht immer Geld kosten

Berlin/Göttingen – Immer mehr Streaming-Dienste drängen auf den Markt. Zu den Marktführern Netflix und Amazon sind kürzlich Disney und Apple hinzugekommen, weitere Anbieter stehen in den Startlöchern. Doch nicht jeder Film- und Serienfan kann oder will sich an ein Abonnement mit monatlicher Grundgebühr binden. Dass es auch anders geht, weiß Alexander Kuch vom Onlineportal teltarif.de: „Wem Streaming-Dienste wie Netflix oder Amazon Prime Video zu teuer sind, kann im Internet auch legal Filme, Serien und Dokus gratis sehen. Denn es gibt eine Reihe von kostenlosen Streaming-Möglichkeiten.“

Dabei gehört sicherlich YouTube zu den bekanntesten Portalen. Die Zeiten als dort nur kurze Clips liefen, sind längst vorbei. Mittlerweile gibt es einige Kanäle wie etwa auch netzkino, auf denen Nutzer ganze Filme streamen können. Derzeit ist hierzu-lande beispielsweise Joyn auf dem Weg, sich auf dem Streaming-Markt zu etablieren. Dort laufen vor allem Inhalte der Medienunternehmen ProSiebenSat. 1 Media und Discovery. Zudem können Interessierte dort das Live-Programm diverser TV-Sender schauen, ohne sich dafür anmelden und bezahlen zu müssen. Ebenso bieten die Mediatheken der öffentlich-rechtlichen TV-Sender in der Regel eine umfangreiche Auswahl an eigens produzierten Serien und Filmen an. Das Angebot ist groß, vielfältig und der Nutzer hat bereits über den Rundfunkbeitrag dafür bezahlt.

Gratis sind die Portale in dem Sinne, dass keine Registrierung erforderlich ist und für das Anschauen der Videos keine Gebühr fällig wird. Kuch erklärt, wie solche Modelle funktionieren: „Solche Streaming-Dienste finanzieren sich in der Regel über Werbung. Das Angebot der Mediatheken der öffentlich-rechtlichen Sender wird hingegen durch den Rundfunkbeitrag realisiert. Dadurch können die Inhalte im Netz ohne Bezahlung bereitgestellt werden.“ Neben den Werbeblöcken müssen Anwender noch mit anderen Einschränkungen rechnen, wenn sie solche Gratis-Portale nutzen. So stehen ihnen die Inhalte oft nicht über einen längeren Zeitraum zur Verfügung. „Wer einen bestimmten Film oder eine Serienepisode sehen will, sollte am besten schnell sein und die gewünschten Videos zeitnah schauen, da das Angebot meist nicht von langer Dauer ist“, merkt Kuch an. Ein Vorteil ist jedoch, dass Nutzer bei Anbietern wie Joyn, TVNow und Co. oft die Möglichkeit haben, Inhalte exklusiv vor der TV-Ausstrahlung zu sehen. Zwar stehen Nutzern meist nicht die neusten Blockbuster zur Verfügung. Dennoch können Filmfreunde bei Gratis-Angeboten durchaus fündig werden.

Wer solche kostenlosen Dienste nutzt, muss allerdings oft Geoblocking in Kauf nehmen. Diese Beschränkung sorgt dafür, dass die Inhalte der Mediatheken und Plattformen im außereuropäischen Ausland oft nicht abgerufen werden können, sondern nur innerhalb der EU. „Wer für Streaming kein Geld bezahlen kann oder möchte, findet auf Gratis-Portalen im Netz legal tausende Filme, Serien und Dokus. Allerdings sollte man sich nicht an der Werbung stören und bei der manchmal offensichtlich zweitklassigen Filmauswahl ein Auge zudrücken. Außer B-Movies findet man aber immer wieder auch echte Perlen, beispielsweise Stummfilm-Klassiker oder alte Serien“, so Kuch abschließend.



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schildweg 16, 37085 Göttingen,
Tel.: +49 (0)551-51 757-0, Fax: +49 (0)551-51757-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

21.11.2019

Einen Überblick über kostenlose Streaming-Dienste gibt es hier: <https://www.teltarif.de/streaming/kostenlos-streamen.html>

Über teltarif.de Onlineverlag GmbH

teltarif.de ist bereits seit Beginn der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes 1998 einer der führenden unabhängigen Informationsdienstleister und Vergleicher (Quelle: IVW, Oktober 2019). Neben tagesaktuellen News und zahlreichen Ratgebern informiert zudem ein wöchentlicher, kostenloser E-Mail-Newsletter über das Geschehen auf dem Telekommunikationsmarkt.

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tariftabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften:

<https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH,
Schildweg 16, 37085 Göttingen
Lisa Hinze
Tel: 0551 / 517 57-14, Fax: 0551 / 517 57-11
E-Mail: presse@teltarif.de